



Stannes Schwarz : **Die Galerie der Polarfahrer** : zu Gast in Grönland

Projekt einer Wanderausstellung über die heroische Geschichte der Polarforschung.

Grönland war über Jahrhunderte Ziel und Ausgangspunkt einer Vielzahl von Polarexpeditionen. Sehr viele der in **Die Galerie der Polarfahrer** Portraitierten besuchten die Insel im Zuge ihrer Reisen. Die Lebensweise der Inuit wurde, spätestens durch die Grönland Expedition von Fridtjof Nansen, zur Inspirationsquelle für das Überleben im Eis.

Die Bilderserie in Grönland zu zeigen, hat den Reiz des Authentischen, ein 'Veteranentreffen' in der Arktis. Die Ausstellung wird die Rolle Grönlands und seiner Ureinwohner bei der Eroberung der Polarregionen ins Bewusstsein heben.



Die Bilderserie **Die Galerie der Polarfahrer**

entstand in den Jahren 1999/ 2000.

Sie erzählt anhand von 24 Portraits bedeutender Entdecker die Geschichte der Polarfahrt aus gut 400 Jahren. Zu jedem Portrait gibt eine Kurzbiografie Auskunft über die Taten, die Motivation und das Umfeld der Abgebildeten.

Außergewöhnlich ist die Materialität der Bilder: Rohe Bretter, wie vom Strand aufgelesen, sind Bildträger für schwarzen Lack und geklebtes Seidenpapier. Messingwinkel umrahmen die Tafelbilder, denen etwas Ikonenhaftes eigen ist. In der Tat sind die Dargestellten Ikonen ihrer Zunft und Vorbilder der Abenteurer von heute.

Abbildung rechts: Robert Edwin Peary 1909

Robert E. Peary steht für den zwiespältigen Umgang der Forscher mit den Ureinwohnern. Peary lebte lange Jahre bei den Inuit, lernte intensiv das Überleben im Eis und hatte Kinder mit einer Eingeborenen. Um seine Reisen zu finanzieren, entführte er aber auch Inuit in die USA, um sie dort als Attraktion zu präsentieren.



Bildgröße: 39 x 52 cm

Über eineinhalb Jahre hin, beginnend im Sommer 2016, wollen sechs lokale Museen - von Tasiilaq im Osten bis Aasiaat im Westen - nacheinander für eine Zeit Platz in ihren Sammlungen schaffen, um die **Galerie der Polarfahrer** der Bevölkerung und ihren Gästen vorzustellen.



Karte: ap.svg#/F/media/File:Greenland_edcp_location_map.org



Nunatsimmi Katerugaasivitt Kattuffat
De Grønlandske Museer Sammenhæng

Stannes Schwarz
Hauptstraße 36
D 10827 Berlin
stanneschwarz.de stannes@gmx.de

Tasiilaq 30 June 2015

Invitation Letter

The following local Museums of Greenland are delighted to presenting your exhibition

The Gallery of the Polar Travellers A story of the Polar Exploration in 24 Portraits
by Stannes Schwarz

Nanortalik - Lasse Meyer
Maniitsoq - Peter Nygaard
Kangaamiut - Peter Nygaard
Paamiut - Vinni Solvblad
Tasiilaq - Carl-Erik Holm
Aasiaat - Michael Rasmussen.

The proposed tour will take about 1½ years time for the public to visit the different local exhibitions. Greenland Museums will kindly meet transport costs throughout the country but regrettably will not cover international shipping.

We will have the pleasure to show The Gallery of the Polar Travellers in the Museums of Greenland starting from winter this year.

Kind regards

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Carl-Erik Holm".

Carl-Erik Holm

Chairman of the Board of NUKAKA, the Association of Museums Greenland.





Stannes Schwarz,

Jahrgang 1958, lebt und arbeitet in Berlin,
Deutschland.

Nach einer Ausbildung zum Marineoffizier erlernte
er das Maler-Handwerk, bevor er Kunst an der
Kunstakademie Düsseldorf studierte.

Außer als Maler und Bildermacher, wirkt Stannes
Schwarz als Raumgestalter, Fotograf,
Bühnenbildner, Landschaftskünstler, Vorleser,
Performer und Initiator von Kunstprojekten mit
Kindern und mit alten Menschen.

Sie können das Projekt unterstützen mit einer Spende auf folgendes Sonderkonto:

Stephan Schwarz IBAN: DE96 1004 0000 0155 5986 01 BIC: COBADEFFXXX

Kennwort: Im Eis!

Stannes Schwarz Hauptstraße 36 D 10827 Berlin +4915201555556 stannes@gmx.de stannesschwarz.de